meino feat.
Düsseldorfer Malerschule

meino feat. Düsseldorfer Malerschule

In der aktuellen Kunstbetrachtung findet die Malerei der “Düsseldorfer Schule” kaum noch Beachtung.
Letztlich haben wir uns an den Bildern in Museen, den Wohnzimmern unserer Eltern und Großeltern satt gesehen.
Dabei war die Landschaftsmalerei der Düsseldorfer- und auch der Münchener Schule Ende des 19. Jahrh. weltweit hoch ausgebildet und geschätzt.
Einige Künstler deren Bilder ich bearbeitet habe, waren angesehene Professoren.
100 Jahre später habe ich selbst an der Kunstakademie Düsseldorf studiert.
Ich verändere den Bildinhalt mit größtem Respekt vor dem Werk des Künstlers und schaffe ein neues Kunstwerk.

Der Betrachter ist geneigt zu fragen: “*Darf der das?*”
Kein Künstler stellt sich wohl heute noch die Frage ob etwas erlaubt ist oder nicht.
Obwohl es ist schon eine etische Frage, wenn man die Arbeit eines anderen Künstlers überarbeitet und benutzt, zumal sich dieser nicht mehr dagegen wehren kann.
Vor dem Gesetz sind die Künstler über siebzig Jahren tot und somit die Frage nicht von Belang.
Allein sich dieser Tragweite bewußt zu werden, verhelfen meine Übermalungen.
Ich möchte nicht nur einfach zitieren, sondern mit den Bildern arbeiten.
Mir ist dabei besonders wichtig das Werk nicht zu zerstören, sondern zu bereichern.
Mein Ansinnen ist die Qualität zu erhalten und nur durch gezielte Eingriffe den Betrachter wieder einen Zugang zur alten Malerei zu geben.

(Zitat Gustav Mahler)
”Tradition ist nicht die Anbetung der Asche, sondern die Weitergabe des Feuers.”

"feat. Eduard von Gebhardt"

Franz Karl Eduard von Gebhardt
(*13.Juni 1838 in Estland; † 3. Februar 1925 in Düsseldorf)

Er besuchte seit seinem 16. Lebensjahr drei Jahre lang die Akademie von St. Petersburg und brachte dann zwei Jahre teils auf Reisen, teils in Karlsruhe zu, wo er die Kunstschule besuchte. 1860 kam er nach Düsseldorf, wo er Schüler Wilhelm Sohns wurde.
Gebhardt wurde 1873 Professor an der Düsseldorfer Akademie.

62 x 51cm
frame incl.

"feat. Carl Jungheim"

Carl Jungheim
(*1889 ;†1886 Düsseldorf)

studierte von 1847 bis 1852 Malerei an der Kunstakademie Düsseldorf, bei Wilhelm von Schadow und insbesondere bei Johann Wilhelm Schirmer, dessen Landschafterklasse er besuchte.
Auf der Wiener Weltausstellung 1873 war er mit drei Gemälden vertreten. Jungheim war Gründungsmitglied des Künstlervereins Malkasten

36 x 43cm
frame incl.

"feat. Julius Müller-Maasdorf"

Julius Müller-Maasdorf
(*1863 ;†1933 Düsseldorf)

Ab 1928 Professor der Düsseldorfer Akademie. Studium an der AK Düsseldorf unter A. Müller, P. Janssen, v. Gebhardt und Forberg; später Privatstudien bei O. Seitz und v. Defregger in München.
Müller-Massdorf betonte in seinen Werken stets den flüchtigen wie erzählerischen Moment, ganz in der Tradition der Düsseldorfer Genremalerei.

54 x 45cm
frame incl.

"feat. Robert Friedersdorff"

Robert Friedersdorf
(*1.Aug. 1885 in Wirsitz; † 1970)

studierte Malerei an der Kunstakademie Düsseldorf. Dort waren Willy Spatz und Claus Meyer seine Lehrer.
Von 1920 bis 1928 war er Mitglied des Künstlervereins Malkasten. 1914 war er Teilnehmer der Großen Berliner Kunstausstellung, 1926 der Großen Kunstausstellung Düsseldorf.

48 x 61cm
frame incl.

"feat. Georg Marschall"

Georg Marschall
(*18. August 1871 in Wittstock; † 26. Januar 1956 in Feuchtwangen)

war ein Maler und Bildhauer. Er besuchte die Zeichenschule an der Akademie der Künste Berlin. Seine Lehrer waren Hugo Vogel und Franz Skarbina. Dort errang er als Bildhauer einen Staatspreis.
Als Schüler von Anton von Werner und Adolf von Menzel bkam er in fünf Jahren weitere neun Staatspreise.

72 x 62cm
frame incl.

"feat. Carl Notbohm"

Carl Notbohm
*1871 in Holzminden, †1947 in Essen.
studierte an der Akademie Düsseldorf

118 x 152cm
frame incl.

"feat. Harald Wentzel"

Harald Wentzel
(*1897; † 1961)

war ein dänischer Künstler.
Er studierte Malerei an Privatschulen und hatte ab 1927 eine Reihe von Einzelausstellungen in Dänemark und im Ausland.

2 tlg.

ca. 42 x 55cm
frame incl.

"feat. Edmund Massau"

Edmund Massau
(*16.Nov 1860 in Düsseldorf; † 1935 ebenda)

deutscher Landschafts-, Figuren- und Historienmaler.
er war Schüler seines Vaters, des Kupferstechers Franz Paul Massau.
Massau studierte an der Königlich Preußischen Akademie in Düsseldorf unter Johann August Wilhelm Sohn, Johann Peter Theodor Janssen und Franz Karl Eduard von Gebhardt.

62 x 67cm
frame incl.

"feat. n.n."

nicht signiert

61 x 59cm
frame incl.

"feat. n.n."

unleserlich signiert

62 x 72cm
frame incl.

"feat. n.n."

79 x 129cm
frame incl.

"feat. n.n."

67 x 83cm
frame incl.

"feat. hela"

sign. hela

43 x 53cm
frame incl.

"feat. Richard Falkenberg"

Richard Falkenberg
(*1875 in Elberfeld; † 1948 in Zeulenroda)

besuchte 1893 und 1894 die Elementarklasse der Kunstakademie Düsseldorf. Dort war er Schüler von Heinrich Lauenstein. Außerem ging er als Privatschüler in das Atelier des Landschaftsmalers Olof Jernberg.
Erneut besuchte er die Düsseldorfer Akademie in den Jahren 1907/1908 und 1922 bis 1925.

40 x 49cm
frame incl.

"feat. Paul Henschel"

Paul Henschel
(*1889 in Hagen; † 1982)

deutscher Maler,
ab 1908 Kunstakademie Düsseldorf,
Mitgliled in der Künstlervereinigung Malkasten

41 x 54cm
frame incl.

"feat. August Lundstein"

August Lundstein
(*1886 in Elberfeld; † 1926 in Dänemark)

malte Interieurs, Landschaften und kleine Portraits. Er galt als vielversprechend, litt jedoch an Tuberkulose und starb in relativ jungen Jahren.

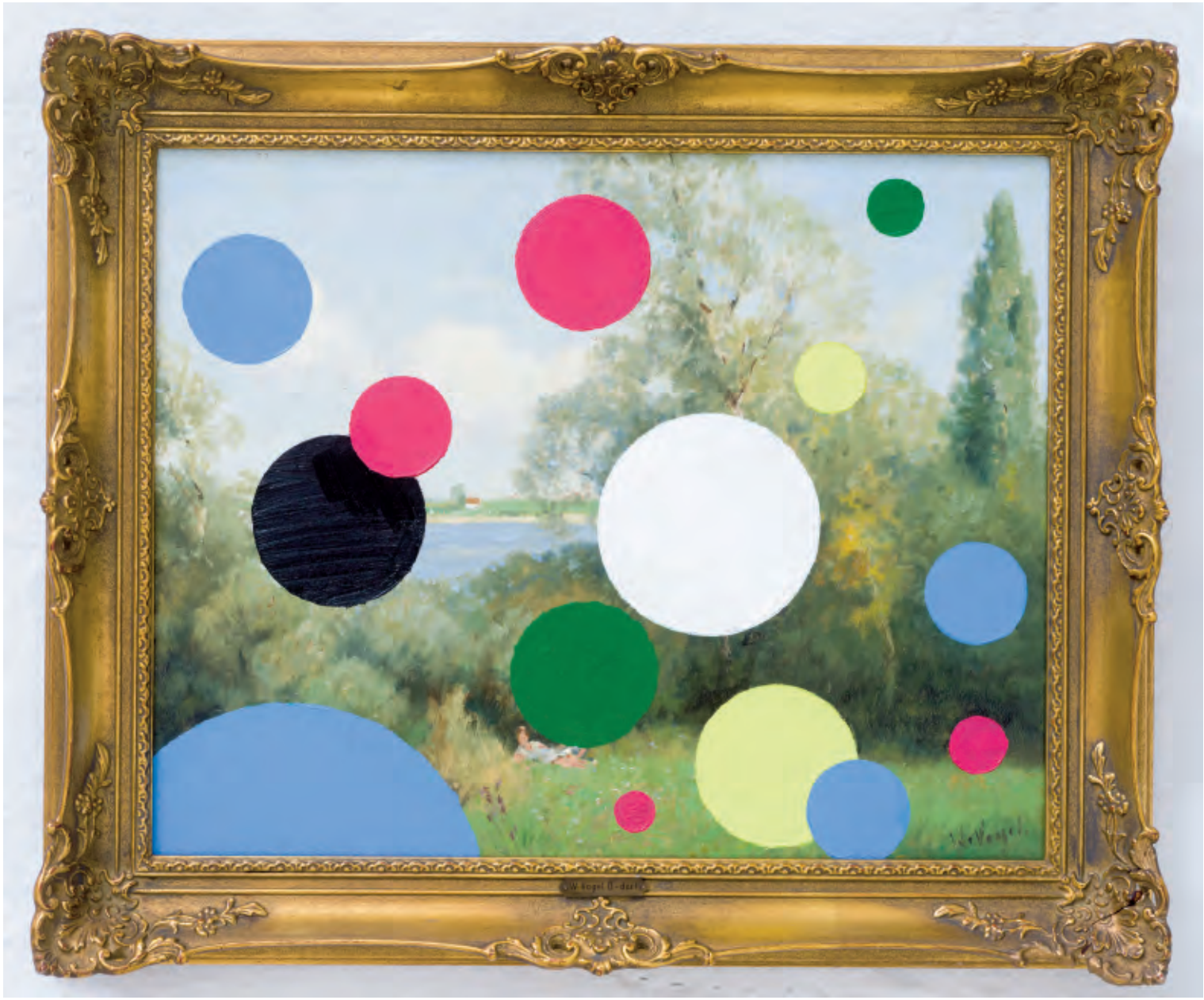
38 x 52cm
frame incl.

"feat. n.n."

Münchener Schule
(*1875 in Elberfeld; † 1948 in Zeulenroda)

4 tlg.

51 x 66cm
frame incl.



"feat. Werner Vogel"

Werner Vogel
(*1889 in Brillon; † 1957)

ausgebikdet an der Kunstakademie Düssseldorf und anschließend in den Ateliers Fritz von Willes und Lothar von Kunowskis, malte er Landschaften in der Eifel, in Düsseldorf und Köln sowie Stillleben.

49 x 59cm
frame incl.

"feat. Georg Soller"

Georg Soller
(*1906 in Staubing; † 1965)

war ein Münchener Landschaftsmaler und Schüler von Otto Strützel an der Müchener Akademie.

44 x 55cm
frame incl.

"feat. Wilhelm Riedel"

Wilhelm Riedel
(*1832 in Böhmen; † 1876)

studierte ab 1852 bei Max Haushofer an der Kunstakademie Prag. Von 1856 bis 1860 nahm er anschließend Privatunterricht bei Andreas Achenbach in Düsseldorf.

28 x 33cm
frame incl.

Vita

meino von Eitzen | 1963 geboren in Niebüll - Nordfriesland

1984 - 1992 Studium an der Kunstakademie Düsseldorf

1989 Meisterschüler bei Prof. Michael Buthe

1997 - 2000 Dozent für “freie Malerei” am Institut für Ausbildung in bildender Kunst

seit 1992 Atelier in Wuppertal

Kontakt

meino von Eitzen | Königsberger Str. 21a | D-42277 Wuppertal
Tel_0049 202 39 38 744 | mail@meino.de | www. meino.de

Anmerkung:

Dieses kleine Portfolio zeigt eine Auswahl meines aktuellen Schaffens.
Sollten Sie Interesse an einem difizileren Einblck in meine Arbeit haben, möchte ich Sie bitten einen Blick auf meine Internetpräsentation unter: **www.meino.de** zu werfen.